

9. Die beiden Bäume bei dem Fels.

Höhe 54 Mm., Breite 72 Mm.

In der Mitte auf grasbewachsenem Terrain stehen zwei Bäume, deren Wipfel beide über die Darstellung hinausragen. Beide sind etwas auf die rechte Seite geneigt, wo dicht am Rand der Stamm eines dritten Baumes wahrgenommen wird. Die linke Seite ist durch einen Fels halb geschlossen, der oben in der Ecke von einem Busch überragt wird. Ohne Bezeichnung und Einfassungslinien.

Die Aetzdrücke sind vor der Uebersarbeitung mit der kalten Nadel, die sich namentlich unten oder ganz vorn durch die ganze Breite des Blattes erstreckt und in wagerechten Linien besteht, welche wieder von senkrechten durchschnitten werden, wie es scheint, um ein Gewässer anzudeuten. Auch ist in den Aetzdrücken der hinter dem Fels sichtbare Berg nur in einfachen Umrissen angedeutet, während er in den vollendeten Abdrücken leicht schattirt ist.

10. Der überhangende Fels.

Höhe 78 Mm., Breite 80 Mm.

Einsames Landschaftchen, im Mittelgrund durch einen weissen Fels geschlossen, an dessen Ende rechts hinten einige Tannen stehen. Der Fels, vorn tief beschattet, erhebt sich links ganz bis oben und springt hier bis zur rechten Seite über. Ohne Bezeichnung und Einfassungslinien und, wie es scheint, nicht ganz beendet, da die linke untere Ecke weiss ist und das Terrain rechts nicht ganz bis zum Rande reicht.

Die Probedrücke sind z. B. vor der Kreuzschraffirung mit der kalten Nadel in der obern rechten Ecke, welche die Fortsetzung des Felsens ausdrücken soll aber verhältnissmässig viel zu schwach ausgefallen ist.